

Gott und die Gebete

von Br. Thomas Gebhardt

Psalmen 37:4

und habe deine Lust am HERRN, so wird er dir geben, was dein Herz begehrt!

Wenn ich in diesen Tagen zu Ihnen über das Gebet spreche, so werden einige sagen, dass, weil Gott souverän ist, ER alles bestimmt. Sie argumentieren, dass einfache Sterbliche SEINE Handlungen niemals beeinflussen können und deshalb Gebet nicht so wichtig ist. Die Bibel zeigt uns aber viele Beispiele, wo Menschen ernstlich gebetet haben und Gott diese Gebete erhörte.

Sehen Sie, und da muss ich Ihnen einfach mitteilen, dass JESUS ein wirklicher Mensch war. Da ER Mensch war, spürte und dachte ER auch wie ein Mensch. ER wurde vom Teufel und von der Sünde versucht und kann uns verstehen, wenn wir versucht werden. Aber die Bibel sagt deutlich, dass in JESUS die ganze Fülle der Gottheit war: (Kolosser 2:9) "Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig". JESUS war also Mensch und JESUS war Gott, der auf unsere Erde gekommen war.

Weil JESUS Mensch war, kann ER uns gut verstehen und etliche unserer Wünsche akzeptieren und tritt als Mittler auf, um Gott unsere Wünsche zu übermitteln. (1.Timotheus 2:5) "Denn es ist ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen, der Mensch Christus Jesus".

Das müssen Sie sich so vorstellen: Da kommt Ihr Kind zu Ihnen und will Schokolade. Sie lieben Ihr Kind und können sich an Ihre Kindheit erinnern, wo auch Sie gerne Schokolade gegessen haben. Da fängt ein Streit in Ihrem Herzen an. Ihre Erfahrung an Ihre Kindheit und Ihre Liebe zu Ihrem Kind machen Sie geneigt, dem Kind die Schokolade zu geben. Aber als Vater, der will dass sein Kind gesund ernährt wird, wollen Sie lieber keine Schokolade geben. Ich hoffe, dass die Liebe und die Erinnerung an Ihre Kindheit siegt und Sie in Ihrem Herzen den Vater beruhigen können und der Vater dann zu dem Kind sagen kann: "Ich gebe Dir, was du bittest."

Wenn wir unser ganzes Vertrauen auf JESUS, den Mittler, setzen, dann dürfen wir im Glauben vor Gott treten und IHN bitten und ER wird uns geben. Es ist richtig, dass sterbliche Menschen die Handlungen eines souveränen Gottes nicht bestimmen können, aber der Herr JESUS, der Mittler, ist auch Gott und kann uns also geben, was wir im Gebet vor IHN bringen. Durch JESUS kommen Sie also mit Gott in Kontakt und können IHM alle Ihre Sorgen schildern und ER wird Ihnen geben.

JESUS segne Sie heute und schenke Ihnen Mut, JESUS Ihre Wünsche vorzutragen, damit Sie gesegnet und erquickt werden! Ihr Thomas Gebhardt